

Aus der Kirche austreten um die Kirchensteuer zu sparen - lohnt sich das am Ende?

Beitrag von „s3g4“ vom 3. Juli 2022 12:52

[Zitat von MarieJ](#)

Zitat [s3g4](#) „ Die großen Kirchen sind deutlich wirtschaftlicher als der junge Staat.“

Wenn ich so genau überlege, dass von Kirchensteuergeldern auch prunkvolle Wohnsitze finanziert werden, hege ich da so meine Zweifel.

Möchte man z. B. konkret die Gemeindearbeit vor Ort unterstützen, kann man besser direkt dorthin spenden.

Seit ich aus der Kirche ausgetreten bin (ja, ich weiß, die Katholen sehen das anders, weil ich kein Schisma herbeigeführt habe), spende ich zusätzlich auch die ersparte Kirchensteuer an verschiedene Einrichtungen. Da fühlt sich mein Geld gut aufgehoben.

Natürlich machen viele Gemeinden gute Arbeit, dennoch mag ich dem „Verein“ aus vielerlei Gründen nicht angehören.

Mit wirtschaftlicher meine, ich dass die Kirchen es sehr gut verstehen Reichtümer und Ländereien anzuhäufen. Aber die hatten auch sehr viel Zeit dafür. Ich finde es gut zusehen, dass deren Macht immer kleiner wird.